Inhalt

Vorwort	<i>6</i>	Ś			
Einstimmung11					
Haltung	21	l			
Komposition23					
Teil I:	Theologische Trauerforschung	5			
1.	Yorick Spiegel: Phasenmodell Trauer				
2.	Schibilsky: ,Spiralwege' der Trauer38	3			
3.	Kerstin Lammer: Perimortale Trauerbegleitung 44				
4.	Friederike Rüter: Trauer, Möglichkeit zur Glaubens-				
	erweiterung54	1			
5.	Andrea Morgenstern: Trauer zwischen Scham und Schuld 58				
6.	Eindruck 62				
Teil II:	Sterben, Tod und Trauer	3			
1.	Trauerkultur im Wandel der Zeit6	7			
1.1.	In der Alten Kirche6	7			
1.2.	Im Mittelalter				
1.3.	Veränderungen mit der Reformation				
1.4.	Im 18. und 19. Jahrhundert				
1.5.	Umgang mit Sterben, Tod und Trauer seit der Neuzeit 8'				
1.5.1.	Gesellschaftliche Entwicklung89				
1.5.2.	Seltenes Sterben – Seltener Tod	5			
1.5.3.	Hospitalisiertes Sterben97				
1.5.4.	Soziales Sterben – Einsamer Tod				
1.5.5.	Neuere Entwicklungen in der Sterbe- und Trauer-				
- 1 - 1 - 1	begleitung)			
1.6.	Eindruck 10				
2.	Der Friedhof				
2.1.	In der Alten Kirche 104				
2.2.	Im Mittelalter 10:				
2.3.	Aus der Sicht Martin Luthers 10'				

8 Inhalt

2.4.	Reformierte Friedhöfe	. 109
2.5.	Verlegung der Friedhöfe vor die Stadtmauern	
2.6.	Leichenhäuser	
2.7.	Krematorien	
2.8.	Professionalisierung in der Bestattungskultur	
2.9.	Entwicklungen in der (post)modernen Gesellschaft	
2.9.1.	Namen- und zeichenlose Bestattungen	. 115
2.9.2.	Naturnahe Bestattungen	
2.9.3.	Gemeinschaftsfriedhöfe und -gräber	. 118
2.9.4.	Thematische Gestaltung von Gräberfeldern und	
	Friedhöfen	. 121
2.9.5.	Armengräber	
2.9.6.	Kolumbarien in Kirchen	
2.9.7.	Ort der Lebenden und Toten	
2.9.8.	Vergleich kirchliche und kommunale Friedhöfe	127
2.10.	Eindruck	
3.	Private Totenerinnerungszeichen im öffentlichen Raum	129
3.1.	Grab- und Gedenkzeichen	
3.2.	Totenschilde und Epitaphien	
3.3.	Leichenpredigten	
3.4.	Totenzettel	
3.5.	Todesanzeigen	
3.6.	Straßenkreuze	
3.7.	Trauerzeichen im Internet	
3.8.	Eindruck	
3.6.	Emaruck	109
Teil III:	Der Mensch	. 171
1.	Biblisches Menschenbild	
2.	Tod und Leben	
3.	Gemeinschaft der Lebenden und der Toten	
4.	Phänomenologisch anthropologische Betrachtungen	
4.1.	Leibraum	
4.2.	Richtungsraum	
4.3.	Stimmungsraum	
4.4.	Personaler Raum	
4.5.	Lebensraum	
4.6.	Geschichtlicher Leib	205
5.	Körper und Leib in neueren Seelsorgediskussionen	
6.	Performative Dimension der Seelsorge	216

Teil IV:	Resonanzräume für Trauer	219	
1.	Zwischenleibliche seelsorgliche Beziehung	220	
2.	Erinnern und Gedenken		
3.	Symbole	230	
4.	Leichnam	235	
5.	Rituale		
6.	Kunsträume	243	
7.	Sprachgewebe	247	
8.	Klangwelten		
9.	Trauer- und Gedenkorte	257	
Teil V:	Herausforderungen für eine Leibsorge mit Trauernden.	261	
1.	Aufgaben	263	
2.	Exemplarische Kontexte von Trauerleibsorge	266	
2.1.	Auf dem Friedhof	267	
2.1.1.	Gedenkstätte für Frauen in Hamburg Ohlsdorf	268	
2.1.2.	Steinkreis und Brunnen auf dem Westfriedhof in		
	München	269	
2.1.3.	Christliche Gemeinschaftsgräber auf dem Friedhof in		
	Neumünster	272	
2.2.	In der Kirche	279	
2.3.	In der Notfallseelsorge	285	
2.3.1.	Begleitung Angehöriger unmittelbar nach erfolgloser		
	Reanimation	286	
2.3.2.	Begleitung einer Frau Mitte vierzig nach dem		
	plötzlichen Tod ihrer Mutter	301	
2.4.	Im Internet - www.trauernetz.de		
Ausklang	Ausklang		
Literaturverzeichnis		319	
Anhang		335	